

# Der Kleine Freund 20



## Das Leben triumphiert durch Christus

**„Christus Jesus hat dem Tode die Macht genommen und das Leben und ein unvergängliches Wesen ans Licht gebracht durch das Evangelium.“**

**2. Timotheus 1,10**

Zur Erinnerung: Nicht Gott hat den Tod gewollt, sondern der Mensch hat sich diesen Tod eingehandelt. Es war der Teufel, der den Menschen verführte, das einzige Verbot, dass es im Paradies gab zu übertreten. Dieses Verbot wurde von Gott gegeben, um ihn als Menschen zu adeln mit seinem Willen und seiner Fähigkeit zum Gehorsam. Ein Tier hat diesen Willen nicht, es handelt aus Instinkten heraus, aus dem Trieb. Nur der Mensch hat von Gott die Möglichkeit erhalten, seine Liebe dadurch zu ermöglichen, dass er durch seinen Gehorsam Gott freiwillig seine Liebe erwies oder eben auch nicht. Das macht ja die Freiwilligkeit aus, dass man eben auch „nein“ sagen kann. Doch dieses „Nein!“ führte zu einem nicht reparierbaren Schaden. Dem Teufel gelang es, den Menschen zum Ungehorsam, zur Sünde zu verführen, mit dem Ergebnis, dass Gott diesen Menschen in diesem rebellischen Zustand nicht im Paradies lassen konnte. Sonst würde diese Rebellion und Sünde ewig werden und das kann ein Gerechter Heiliger Gott weder ertragen noch zulassen, denn er hasst die

Sünde. Doch den Menschen liebt Gott. Also was kann geschehen, um den Menschen aus diesem schrecklichen Zustand der Rebellion und Gottesverweigerung zu befreien?

Der Heilsplan stand von Anfang an fest. Der Plan B, denn Gott musste ja immer damit rechnen, dass, wenn der Mensch die Wahl hätte, er eben auch „Nein!“ dazu sagen könnte. Die Vertreibung aus dem Paradies, der damit verbundene irdische Tod war die Folge davon, und zwar mit der Heilsabsicht, dass der Mensch in Christus befreit werden könne.

Der Gerechtigkeit Gottes verlangte Strafe für die Sünde. Die aber nahm Jesus Christus an Stelle des Menschen auf sich und er, Jesus Christus, Gott selbst wurde darum Mensch und starb darum am Kreuz stellvertretend für den sündigen, dem Tode verfallenen Menschen. Jetzt bekam der Mensch erneut die Freiheit der Wahl. Der unsichtbare Gott bot ihm die Möglichkeit, allein auf Hoffnung hin, Gott und seine Gnade anzunehmen und so wieder Zugang zum Paradies zu bekommen. Denn Jesus Christus hat am Kreuz ein für alle Mal den Tod besiegt, in dem er ihn auf sich nahm, für alle Menschen stellvertretend und so unwirksam machte. Mit dem Tod ist hier nicht der irdische Tod gemeint, den ja alle Menschen nach wie

vor durchleiden müssen. Mit dem Tod ist die Trennung von Gott nach dem irdischen Tod gemeint.

Der Mensch bekommt letztendlich das, was er sich erwählt. Wer sich in diesem Leben bis zu seinem irdischen Tod nicht für Jesus entscheidet, der bekommt ihn auch in der Ewigkeit nicht. Er hat sich damit selber disqualifiziert für ein Leben in Ewigkeit mit dem Lebendigen Gott. Denn Gott kann und will keine Gemeinschaft haben mit Menschen, die ihn nicht haben wollen. Wer darum nicht an Jesus Christus glauben will, der verhindert, dass das Opfer von Jesus Christus am Kreuz für ihn wirksam wird. Er bleibt damit in seiner Sünde und muss darum auf ewig draußen bleiben aus dem Reich Gottes, denn dort darf keine unvergebene Sünde sein. Das Opfer Jesu neutralisiert alle Sünden. Wer dies aber nicht zulässt, der bleibt in einem für das Reich Gottes unmöglichen Zustand. Wer das Heilmittel nicht will, der muss letztendlich in seiner Krankheit bleiben.

**„Denn also hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen eingeborenen Sohn gab, damit alle, die an ihn glauben, nicht verloren werden, sondern das ewige Leben haben.“**

**Johannes 3,16**



**Für Jesus allein!**



# Information & Kontakt

Ich möchte Dir so gerne helfen, mehr von Jesus Christus zu erfahren. Darum diese Zeitung. Ich habe immer zwei Ziele: Ich möchte den Wert der Bibel zeigen, und ich möchte Jesus Christus so deutlich werden lassen, wie er in der Bibel beschrieben wird.

## **Mein Motto: Information nicht Manipulation!**

Hier nun ein paar Angebote, falls Du Interesse hast, noch mehr über Jesus Christus zu erfahren. Dem Aufrichtigen lässt Gott es gelingen! Davon bin ich überzeugt. So lange Du ehrlich fragst, kannst Du darauf vertrauen, dass Gott dir alle Hilfe und Unterstützung schenken wirst, die Du brauchst, um IHN zu entdecken. Ich freue mich, Dir dabei helfen zu können. Zum Einen gibt es auf Facebook unter Mario Proll ganz viel Informationen und Videos über Jesus Christus. Darüber hinaus gibt es im Internet unter der Adresse:

**<http://lyrikbote.de/>**  
jede Menge Quellen, Predigten, Informationen, Lyrik und weiterführende Texte und Hil-

fen. Insbesondere sind dort alle Schreiberlingartikel abrufbar. Entweder einzeln oder aber als 100er Pack in einem Journal (Journal 1-7). Ich verschenke auch gerne an ernsthaft interessierte Menschen Neue Testamente, Bibeln, Bücher von C.S.Lewis, Wilhelm Busch und Ulrich Parzany. Ich werbe nicht für eine Organisation. Ich gehöre zu keiner Sekte und will weder Spenden sammeln noch Mitglieder für einen Verein, eine Organisation oder Kirche werben. Mein Ziel ist lediglich, über Jesus Christus zu informieren. Ich glaube an den lebendigen Gott, Jesus Christus, der Dir in der Bibel begegnet, wenn Du sie aufrichtig liest. Du bekommst von mir jede erdenkliche Hilfe und Unterstützung, Du kannst jede ehrlich gemeinte Frage stellen und mich auch gern persönlich kontaktieren, wenn es darum geht, diesen Jesus Christus näher kennen zu lernen. Ich bin davon überzeugt, dass Dir Gott persönlich begegnen will. Er ist der Lebende, der Lebendige Gott, der mit uns reden will, der auf uns wartet, der uns stärken und segnen will.

Doch es geht vor allem darum, das Evangelium zu hören, zu verstehen und anzunehmen. Es geht um Rettung. Wir Menschen sind auf einem selbstzerstörerischen Weg ohne Gott. Davor will Gott uns bewahren. Er will uns unsere Schuld vergeben, aus falschen Bindungen befreien und vor allem: Er will uns eine Perspektive, eine Hoffnung für die Zukunft geben. Gott will uns das Ewige Leben schenken. Ohne Gegenleistung, aus reiner Gnade. Dafür kam Jesus Christus, Gott selber, der Sohn Gottes, in diese Welt. Er wurde Mensch. Er ging ans Kreuz, um für unsere Schuld am Kreuz zu sterben. Wer dies glaubt, wer sein Leben dem Sohn Gottes Jesus Christus anvertraut, der erfährt das Heil in Christus. Ich will dich zu Jesus bringen, alles Weitere ist dann eine Sache zwischen dir und ihm. Ich bin dabei nur ein Gehilfe zur Freude. So eine Art Briefträger für Jesus, der dir das Evangelium bringt. Gottes Brief an Dich!

**Mario Proll,**  
**Wichmannstraße 23**  
**16816 Neuruppin**  
**Mobil: 0159 0628 9342**

---

# Lyrikbote.de

---